

## **Protokoll der Jahreshauptversammlung des Bürgervereins vom Mittwoch, 27. April 2022, in der Gaststätte „Zum Landhaus“**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:10 Uhr

Anwesend: 14 Mitglieder, 7 Vorstandsmitglieder

### **TOP 1: Begrüßung und Anträge**

Gregor Roosen begrüßt die Anwesenden herzlich und bedankt sich bei Luise und Manfred Contzen, dass die JHV an einem ihrer freien Tage abgehalten werden darf.

Gregor Roosen stellt Heike Blondin, Leiterin der Abt. Friedhof beim KBK (Kommunalbetrieb Krefeld), vor und bedankt sich für ihr Kommen, um die Anwesenden über die Bestattungsmöglichkeiten auf dem Friedhof Gellep-Stratum zu informieren.

Heike Blondin sah sich vor der JHV den Friedhof noch einmal genau an. Bei 15-20 Bestattungen pro Jahr können leider nicht alle Bestattungsformen angeboten werden. *„Die unproblematischste Form, die denkbar wäre, ist die pflegefreie Urnengemeinschaftsgrabstätte, die sich in das System der bestehenden Sarggräber zur Lückenschließung einbettet.*

*Man kann ggf über pflegefreie Urnenrasengräber mit Einzelgedenkstein (für 2 Urnen) nachdenken; da ist aber Planungsaufwand erforderlich, genauso wie bei pflegefreien Baumgrabstätten. Diese beiden Grabarten wären im hinteren Bereich, mittig in der Wiese bzw. bei der Baumgruppe, denkbar.*

*Eine anonyme Verstreuung oder Beisetzung unter Ausschluss der Angehörigen muss zu Lebzeiten verfügt werden.“*

Beim KBK können Sie die Broschüre zu den Bestattungsformen anfordern:

Tel. 36 60 – 45 01.

Auf der Internetseite des KBK Krefeld finden Sie dazugehörige Informationen unter Aufgaben / Friedhof / Friedhöfe.

Der Bürgerverein wird eine Anfrage stellen, ob eine bestimmte Grabart angesiedelt werden kann: Feld für Rasenwahlgrabstätten, Urnengemeinschaftsgrabstätten, Gemeinschaftsgrabstätten mit Pflege durch friedhofsgärtnerische Unternehmen.

Was den Zustand der Trauerhalle angeht, soll Druck von „außen“ gemacht werden. Es sollen Ansprechpartner für eine Prüfung benannt werden.

Thema Parkplatz: Der Parkplatz gehört zur neuen Straße und steht der Allgemeinheit zur Verfügung. Er muss nach Plan gereinigt werden.

Wer ist Ansprechpartner für die Reinigungspflicht?

Gregor Roosen leitet zur Tagesordnung über.

Er stellt die fristgerechte Einladung fest.

Anträge liegen nicht vor.

## **TOP 2: Tätigkeitsbericht**

Aufgrund der Corona-Bedingungen soll die Versammlung kurzgehalten und auf einen ausführlichen Tätigkeitsbericht verzichtet werden. Gregor Roosen verweist auf die Berichterstattung in „Unser Dorf“ und auf unserer Webseite.

Es werden neue Ideen entwickelt. Die Idee, ein Ortszentrum zu schaffen, wird weiterverfolgt, z. B. soll ein Modell des ersten Kastells Gelduba hergestellt und auf der Gemeindebedarfsfläche aufgestellt werden. Oswald Rommelfanger stellt die Entwicklung vom Foto zum 3 D-Modell in einer Präsentation anschaulich dar. Das mit einem 3 D-Drucker erstellte Modell (Maßstab 1:1.500) wird herum gereicht.

## **TOP 3: Kassenbericht vom 15.3.2021-15.3.2022**

s. Anlage

Klaus Schrewe informiert: Der Bürgerverein hat 721 Mitglieder, 131 Singles und 590 Familienverbände.

## **TOP 4: Bericht der Kassenprüfer**

Bernd-Michael Mertin stellt die ordnungsgemäße Kassenprüfung fest und dankte für die übersichtliche und korrekte Führung.

Hildegard Kreuz-Drechsel bestätigte die ordnungsgemäße Kassenführung.

## **TOP 5: Aussprache zu den Berichten – kein Bedarf**

## **TOP 6: Entlastung des Vorstandes**

Die Entlastung erfolgt einstimmig.

## **TOP 7: Wahl eines neuen Kassenprüfers**

Als Nachfolger für Bernd-Michael Mertin wird Michael Volz vorgeschlagen und nimmt die Wahl an.

## **TOP 8: Verschiedenes**

Michael Volz, 2. Vorsitzender des TuS, informiert über die Bezirkssportanlage. Es gibt keine neuen Erkenntnisse. Die Zusammenlegung von Gellep-Stratum, Linn und Uerdingen ist aus mehreren Gründen vom Tisch. Die Plätze Linn, Traar und Uerdingen wurden mit einem Kunstrasenplatz versehen, die KFC-Jugend schloss sich Bayer Uerdingen an.

Kurt Hartwich ergänzt, dass mit Jürgen Hengst, Bezirksvorsteher Uerdingen-Gellep-Stratum, über den Bebauungsplan recherchiert wurde. Die Verwaltung der Stadt KR macht zur Zeit nichts. Der TuS muss über eine Verlegung innerhalb Gellep-Stratums entscheiden und sich diesbezüglich bei der Stadt KR melden. Dann erst wird geplant.

Der BV wird ein Gespräch vereinbaren mit Herrn Klostermann, Fachbereich Sport und Sportförderung, und politischen Vertretern.

Protokollführung:  
Veronika Menne

1. Vorsitzender:  
Gregor Roosen

Krefeld, 11.5.2022